

Nachruf

Gudrun Pfitzer

* 24.02.1939 † 24.06.2012

Die Aktion Humane Schule trauert um Gudrun Pfitzer, die in der Nacht zum 24. Juni 2012 im Alter von 73 Jahren verstarb. Mit ihr verliert die Aktion Humane Schule (AHS) eine Persönlichkeit, die den Verband mehr als drei Jahrzehnte lang entscheidend mitgeprägt hat.

Nur wenige Jahre nach Gründung des Bundesverbandes (1974) stießen Gudrun und ihr 2003 verstorbener Mann Albert dazu und unterstützten voller Tatkraft, Energie und Humor den Aufbau dieser „Lobby für mehr Menschlichkeit in der Schule“. 1982 war sie Mitbegründerin des Landesverbandes Baden-Württemberg der Aktion Humane Schule. In verschiedensten Funktionen bis hin zur stellvertretenden Bundesvorsitzenden engagierte sie sich von ihrem Wohnort Aalen aus in beiden Vorständen für die Idee, Schule humaner zu gestalten. Nicht zuletzt hat sie über 30 Jahre hinweg insgesamt 60 Ausgaben der Verbandszeitschrift „Humane Schule“ redaktionell betreut – eine kaum zu ermessende ehrenamtliche Lebensleistung!



Erst im April 2012 hatte sich Gudrun aus der Redaktion von „Humane Schule“ zurückgezogen und wollte ihre Kräfte auf den AHS-Landesverband Baden-Württemberg konzentrieren. Doch dann erlag sie, die ihr Leben lang eine Kämpfernote war, einer akuten schweren Krankheit. Wir verlieren mit ihr nicht nur die Mitstreiterin, sondern auch ein Vorbild, was konsequentes Engagement und Entschiedenheit in der Sache angeht. Und wir verlieren die Freundin, der viele von uns eng und herzlich verbunden waren. In ihrem Einfluss auf unsere Arbeit jedoch lebt sie weiter.

Die Aktion Humane Schule teilt ihre Trauer mit Gudruns Tochter und deren Familie.

Detlef Träbert
- Bundesvorsitzender -